

Freut euch des Lebens

Text: Martin Usteri (1763-1827), Melodie: Hans G. Nägeli (1773-1836)

Freut euch des Lebens
Weil noch das Lämpchen glüht
Pflücket die Rose
eh sie verblüht
Man schafft so gern sich Sorg und Müh
Sucht Dornen auf und findet sie
Und lässt das Veilchen unbemerkt
Das dort am Wege blüht
Freut euch des Lebens
Weil noch das Lämpchen glüht
Pflücket die Rose
eh sie verblüht

Bitte umblättern...

Ein Liedblatt der Internetseite Mal-alt-werden.de

Wenn scheu die Schöpfung sich verhüllt
Und laut der Donner ob uns brüllt
Dann lacht am Abend nach dem Sturm
Die Sonne, ach so schön
Freut euch des Lebens
Weil noch das Lämpchen glüht
Pflücket die Rose
eh sie verblüht

Wer Neid und Missgunst sorgsam flieht
Und G'nügsamkeit im Gärtchen zieht
Dem schießt sie schnell zum Bäumchen auf
Das goldne Früchte trägt
Freut euch des Lebens
Weil noch das Lämpchen glüht
Pflücket die Rose
eh sie verblüht

Bitte umblättern...

Ein Liedblatt der Internetseite Mal-alt-werden.de

Wer Redlichkeit und Treue liebt
und gern dem ärmeren Bruder gibt
Bei dem baut sich Zufriedenheit
So gern ihr Hüttchen auf
Freut euch des Lebens
Weil noch das Lämpchen glüht
Pflücket die Rose
eh sie verblüht

Und wenn der Pfad sich furchtbar engt
Und Missgeschick uns plagt und drängt
So reicht die Freundschaft schwesterlich
Dem Redlichen die Hand
Freut euch des Lebens
Weil noch das Lämpchen glüht
Pflücket die Rose
eh sie verblüht

Ein Liedblatt der Internetseite Mal-alt-werden.de